



## **Liebe Engagierte,**

heute erreicht Sie ein bunter Mix an Fördermöglichkeiten. Der Bund wird im kommenden Jahr seinen Kultur- und Medienetat stark aufstocken, so dass mehr Projekte in dem Bereich umgesetzt werden können.

Auf Landesebene werden in Berlin Interkulturelle Projekte gefördert. Die Volkswagen-Stiftung ruft gleich zwei Ausschreibungen auf wissenschaftlicher Ebene aus: Zum einen sollen die Herausforderungen der Europäischen Union erarbeitet und zum anderen fachübergreifend die Möglichkeiten der nachhaltigen Entwicklung in den verschiedenen Themenbereichen erforscht werden.

***Friederike Vorhof***

**Dieser Newsletter kann mit einer E-Mail an [info@resonanzboden.global](mailto:info@resonanzboden.global) abonniert werden.**

## **Bund stockt seinen Förderetat für Kultur und Medien auf**

Der Bund stockt seinen [Förderetat für Kultur und Medien](#) um 312 Mio. Euro in 2018 auf. Damit wird er im kommenden Jahr rund 1,67 Mrd. Euro schwer sein.

Dabei werden u.a. etwa 75 Mio. Euro der internationalen und nationalen Filmproduktion zu Gute kommen. Ziel ist es, Deutschland als Filmstandort attraktiver zu machen.

Mit dem neuen „Nationalen Präventionsprogramms gegen islamistischen Extremismus“ werden gerade auch Kultur und Medien ihren eigenen und unabdingbaren Beitrag leisten. Hierfür werden im Kulturhaushalt 6,5 Millionen Euro neu zur Verfügung stehen. Daraus sollen Initiativen zur kulturellen Integration sowie zur Prävention im Netz durch Stärkung der Medienkompetenz gefördert werden.

---

## **Volkswagen Stiftung: Herausforderungen für Europa**

Angesichts der Wirtschafts- und Finanzkrise, der Skepsis gegenüber dem Euro, des großen Flüchtlingszustroms, des Erstarken des Nationalismus und des gesellschaftlichen Auseinandertrifens steht die Europäische Union (EU) vorm Scheideweg.

Die Volkswagen Stiftung ruft daher Wissenschaftler\*innen aus den Geistes- und Gesellschaftswissenschaften auf, mit Hilfe des Programms [„Herausforderungen für Europa“](#) die Zukunftsfähigkeit der EU zu erforschen. Dabei sollen deutsche Wissenschaftler\*innen mit Partnern aus mindestens zwei verschiedenen Europäischen Ländern zusammenarbeiten. Die maximale Laufzeit beträgt 4 Jahre.

Anträge um eine Förderung der Internationalen Forschungsprojekte in Höhe von bis zu 1 Mio. Euro können [bis zum 16. Oktober 2017](#) eingereicht werden.

---

## **Volkswagen Stiftung: Wissenschaft für nachhaltige Entwicklung in Niedersachsen**

Die Volkswagen Stiftung fördert mit dem Programm [„Wissenschaft für nachhaltige Entwicklung“](#) Forschungsverbände, die sich mit den zukünftigen Herausforderungen der Gesellschaft befassen.

Dabei sollen alle Fachgebiete angesprochen werden, die sich u.a. den folgenden Themen annehmen:

- Umwelt, Klima, Energie
- Nachhaltige Technik und Innovationen
- Gesundheit, Demographie, Gesellschaft, Zuwanderung
- Alternative Wirtschaftsformen

Die Themenfelder werden bewusst recht offen gelassen.

Je Arbeitsgruppe kann eine Förderung bei einer maximalen Laufzeit von 4 Jahren bis zu 400.000 Euro betragen, wobei die Koordination durch eine Universität in Niedersachsen erfolgen soll.

Bewerbungsschluss ist der 10. Oktober 2017.

---

### **Hessen: Landesprogramm „WIR“ 2017**

Das [Hessische Landesprogramm „WIR“](#) wurde 2017 von 4,6 Mio. auf 8,85 Mio. aufgestockt und um neue Projektschwerpunkte erweitert. Zu diesen zählen:

1. Förderung von WIR-Koordinatoren zur Initiierung und Weiterentwicklung der interkulturellen Öffnung und Entwicklung einer sozialräumlichen Willkommens- und Anerkennungskultur
  2. Förderung von WIR-Fallmanagern für Geflüchtete
  3. Förderung von Modellprojekten zur verbesserten Teilhabe von geflüchteten Frauen und Mädchen
  4. Förderung von Migrantenorganisationen
  5. Förderung von Vorhaben zur Willkommenskultur und Anerkennungskultur/ Interkulturellen Öffnung
  6. Förderung von Integrationslotsen
  7. alltagsbezogene Sprachförderung „MitSprache – Deutsch4U“
  8. Förderung niedrigschwelliger Sprachkurse und Sachverhalte des täglichen Lebens für Erwachsene und Eltern.
- 

### **Berlin: Interkulturelle Projekte**

Die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa fördert jährlich mit dem Programm [„Interkulturelle Projekte“](#) Vorhaben von Künstler\*innen mit Migrationshintergrund, die sich mit jenen interkulturellen Themen befassen, die in der Vergangenheit nicht oder nicht ausreichend aufgegriffen wurden.

Künstler\*innen, die in Berlin leben und arbeiten, können sich bis zum 04. Oktober 2017 um eine Förderung von bis zu 20.000 Euro bewerben.

## **FONDS SOZIOKULTUR schreibt neue Fördermittel aus**

Kulturelle Initiativen, Zentren und Vereine, die im ersten Halbjahr 2018 ein soziokulturelles Projekt starten/durchführen und damit im 1. Halbjahr 2018 beginnen möchten, können ab sofort Förderanträge aus den Förderprogrammen „[Allgemeine Projektförderung](#)“ und „[Der Jugend eine Chance](#)“ stellen.

Einsendeschluss für beide Programme ist der 2. November 2017 = letzter Tag, den Antrag abzuschicken.

## **Veranstaltungen**

### **Reminder**

#### **Mein Ehrenamt und ich – Solidarisches Handeln in ungleichen Machtverhältnissen?!**

Freitag 29. September | 14:00-18:00 Uhr & Samstag 30. September | 10:00-17:00 Uhr

Resonanzboden//House of Resources veranstaltet das 2tägige Seminar, in dem mit Ehrenamtlichen ihre Arbeit im Bereich Flucht und Migration auf unterschiedlichsten Ebenen be- und hinterfragt werden wird.

#### **Der Workshop ist kostenfrei!**

Anmeldung bis 18.09.2017 unter [info@resonanzboden.global](mailto:info@resonanzboden.global) oder per Telefon unter 0391 24451 -76

Weitere Informationen [hier](#)

resonanz  
boden



IMPRESSUM

Das Projekt „Resonanzboden“ wird gefördert durch das Bundesministerium des Inneren im Rahmen des Bundesmodellprojektes „House of Resources“.

.lki) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung

Sachsen-Anhalt e.V.

Brandenburger Str. 9

39104 Magdeburg

Ansprechperson: Antonia Kern

Geschäftsführer: Axel Schneider

Vorstandsvorsitzende: Katrin Brademann

VR 11087 AG Stendal

Redaktion: Friederike Vorhof, Antonia Kern

Email: [info@resonanzboden.global](mailto:info@resonanzboden.global)

Telefon: 0391 – 244 51 77

[www.resonanzboden.global](http://www.resonanzboden.global)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
des Innern

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft



Landesvereinigung  
kulturelle Kinder-  
und Jugendbildung  
Sachsen-Anhalt e.V.

In Kooperation mit

